

# Sailor Free – Spiritual Revolution, Part Two

(43:20, CD, Tide, 2016)

Sailor Free wurden Anfang der 1990er-Jahre gegründet, das vorliegende Album ist ihre vierte Veröffentlichung, wobei sie im Line-up erstaunliche Konstanz aufweisen. Und was sie unter Federführung des Multiinstrumentalisten *David Petrosino* vorstellen, ist bemerkenswert. *Petrosino* hat sämtliche Songs geschrieben, er singt und bedient Gitarren, Tasteninstrumente und Perkussion. Mit von der Partie sind:

*Alphonso Nini* – bass

*Stefano „The Hook“ Barelli* – guitars

*Stefano Toni* – drums

Hinzu kommen:

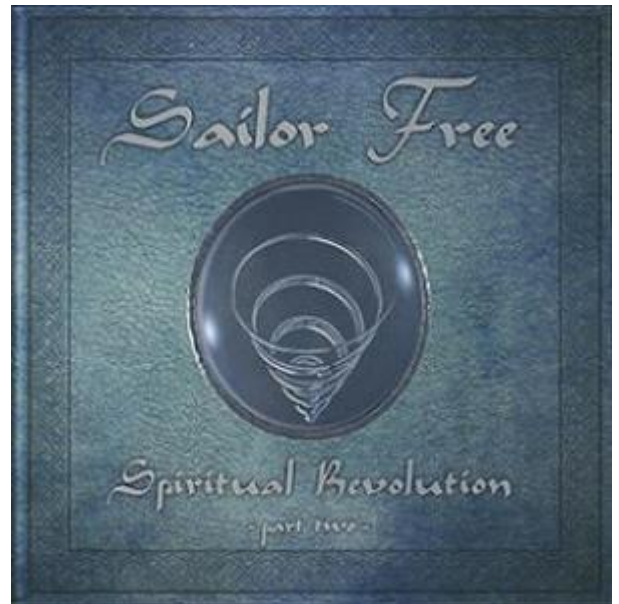
*Stefano Ribeca* – sax

*Cecilia Amici* – backing vocals

*Lorenzo Canevacci* – guitar

*Raimondo Mosci* – drums.

Die elf Songs sind meist kurz gehalten, der längste schrammt gerade mal an der Sechsminuten-Marke. Also anscheinend kaum Gelegenheit für ausufernde Arrangements. Doch Langeweile kommt hier keineswegs auf, denn diese Songs sind nicht nur sehr abwechslungsreich gestaltet, sondern hier wurde sehr geschickt und mit viel Liebe zum Detail gearbeitet. Obwohl beim ersten Durchgang nicht allzu viel hängen bleibt, entsteht das Gefühl, dass sich ein erneuter Anlauf lohnt. Es fällt schwer, dieser Musik ein eindeutiges Etikett zu geben. Das ist weder



vorhersehbarer Neo Prog, noch typischer Symphonic Rock oder Canterbury-beeinflusster Prog. Irgendwie eine Form von Artrock, die mit Ambient-Ansätzen wie auch mit Alternative und Psychedelic Rock durchsetzt ist, aber durchaus auch mal Retroprog-Elemente unterbringt.

Mit der Zeit entwickelt diese Musik eine fast hypnotische Wirkung. Sie begeistert, ohne dass man genau sagen könnte, warum. Es klingt „modern“, es ist voller Abwechslung und klingt nach etwas ganz Eigenem. Für jedermann nachvollziehbare Vergleiche sind nicht zu möglich. Man mag vielleicht eine Prise VdGG, King Crimson, *Andy Tillison*, *Steven Wilson* oder Fjieri assoziieren, doch das sind nur partielle Eindrücke.



Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten ist die Verbindung zu YouTube blockiert worden.

Klicken Sie auf **Video laden**, um die Blockierung zu YouTube aufzuheben.

Durch das Laden des Videos akzeptieren Sie die Datenschutzbestimmungen von YouTube.

Mehr Informationen zum Datenschutz von YouTube finden Sie hier [Google – Datenschutzerklärung & Nutzungsbedingungen](#).

YouTube Videos zukünftig nicht mehr blockieren. Video laden

Angenehmer Gesang, sehr atmosphärische Klangflächen, interessante Arrangements – eine rundum gelungene Sache.

**Bewertung: 11/15 Punkten (WE 12, JM 11, KR 12)**

Surftipps zu Sailor Free:

Homepage

Facebook

Twitter

Spotify

iTunes

YouTube